

Sechs Verletzte nach Bränden

Sargans. - Mindestens sechs Menschen sind am Neujahrswochenende bei Feuersbrünsten in der Schweiz verletzt worden. Eine 48-jährige Frau wurde am Samstagnachmittag nach einem Wohnhausbrand in Sargans SG mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Spital gebracht. Gleich fünf Verletzte meldete die Genfer Polizei von zwei Wohnungsbränden in Mehrfamilienhäusern. Ein 40-jähriger Tunesier erlitt dabei eine schwere Rauchgasvergiftung, vier weitere litten an leichten Verbrennungen und Rauchgasvergiftungen.

Vor dem Haus von Tierschützer Erwin Kessler in Tuttwil TG zündeten unbekannte Brandstifter in der Silvesternacht zwei Holzbeigen an. Dabei wurde die Hausfassade beschädigt. Ein Autofahrer hatte den Brand bemerkt und Alarm geschlagen. (AP/SDA)